

NACHRICHTEN

RINGEN  
AC-Riege will Wiedergutmachung

**WERDAU** – Ein volles Programm erwartet die Zuschauer morgen in der Sporthalle des Humboldtgymsi- ums. Alle drei Werdauer AC-Teams bestreiten ihren ersten Heimkampf in der neuen Saison. Die Bundesliga- mannschaft ist nach der Niederlage in Rostock auf Wiedergutmachung bedacht. (het)

**JUGENDLIGA:** Werdau – RSV Greiz (16 Uhr)  
**OBERLIGA:** Werdau II – SAV Leipzig/Groß- lehna (17.30 Uhr)  
**2. BUNDESLIGA:** Werdau – SC Isaria Unter- föhring (19.30 Uhr)

JUDO  
JSV-Team richtet Pokalkämpfe aus

**LANGENHESSEN** – Der JSV Werdau richtet morgen ab 10 Uhr im Langenhessener Koberbachcentrum den Bundesoffenen Sparkassen-Cup für die männliche Jugend U 10 so- wie den Offenen Lok-Pokal für die männliche Jugend (U 12, U 14, U 17) sowie für Männer aus. Gemeldet ha- ben 24 Vereine aus ganz Deutsch- land. (hkr)

VOLLEYBALL  
Fortschritt nimmt an Turnier teil

**CRIMMITSCHAU** – Das Bezirksklasse- team des SV Fortschritt Crimmits- chau beteiligt sich am 9. Auer Vol- leyball-Cup. Das Turnier findet mor- gen und am Sonntag in Zschorlau statt. Die Partien beginnen 9 Uhr. 17 Vereine haben für den Volleyball- Cup gemeldet. Zu den Teilnehmern gehören mit dem VSV Oelsnitz und dem CV Mitteldeutschland II auch Klubs aus der Regionalliga. Die Fort- schritt-Verantwortlichen nutzen das Turnier, damit die Abstimmung auf den einzelnen Positionen besser funktioniert. (hof)

FUSSBALL  
FSV steht vor Herausforderung

**NEUKIRCHEN/KÖNIGSWALDE** – Zwei Lokalmatadoren spielen in der zwei- ten Kreispokalrunde. In der Partie der Kreisoberligisten ESV Lok Zwi- ckau und SG Traktor Neukirchen ist der Ausgang völlig offen. Lok hatte sich mit 4:0 bei Fortschritt Crimmits- chau durchgesetzt, Wildenfels un- terlag gegen Neukirchen 3:5. Nach dem 1:0 über Pleiße ist die Begeg- nung mit Lok Glauchau/Nieder- lungwitz für den FSV Königswalde eine neue Herausforderung auf dem Sportplatz Friedenssiedlung. Beide Spiele werden am Sonntag ab 15 Uhr ausgetragen. (hgf)

FUSSBALL-VORSCHAU

**2. Runde Kreispokal**  
**Sonntag ab 15 Uhr:** ESV Lok Zwickau – SG Traktor Neukirchen, FSV Königswalde – Lok Glauchau/Niederlungwitz, VfB Empor Glau- chau – FSV Limbach-Oberfrohna, SV Remse – SV Kirchberg, FSV Dennenheritz – SV Blau-Gelb Mülsen, Wüstenbrandner SV – TSV Crossen, FSV Silberstraße-Wiesenburg – Fortschritt Lichtenstein, SSV Blau-Weiß Gersdorf – SVM Wilkau-Haßlau, SV Planitz – Ebersbrunner SV, FC 02 Zwickau – SV Heinrichsort/Rödlitz, LSV Thierfeld – Hartensteiner SV, 1. FC Weiß-Grün Hirschfeld – SG Schönfels, TSV Lichtentanne – Oberlungwitz SV, SV Mülsen St. Niclas – SpVgg Reinsdorf-Vielau, TSG Einheit Kändler – SG Friedrichsgrün, TuS Falke Rußdorf – FV Wolkenburg

**2. Kreisklasse**  
**Sonntag ab 15 Uhr:** SG Friedrichsgrün II – SpVgg Reinsdorf-Vielau II  
**Freundschaftsspiele**  
**Sonntag ab 13 Uhr:** VfL Wildenfels II – FC Sachsen Steinpleis-Werdau  
**Sonntag ab 15 Uhr:** VfL Wildenfels – FC Sach- sen Steinpleis-Werdau, SV Eintracht Werdau – VSG Westsachsen (Sachsenarena)

**Alte Herren**  
**Freitag ab 18 Uhr:** OTG Gera – SV Sachsen 90 Werdau, SV Rot-Weiß Werdau – Empor Glau- chau, Steinpleiser SV – Weißbacher SV

Sachsen 90 spielt um Molten-Cup

Bevor nächste Woche die Handballer der Region in die neue Punktspielsaison starten, steht an diesem Wochenende die erste Po- kalrunde auf dem Pro- gramm.

VON THOMAS MICHEL

**WERDAU/LANGENHESSEN** – Beim SV Sachsen 90 Werdau dürfte dabei die Begegnung der ersten Männer- mannschaft im Wettbewerb um den sächsischen Moltenpokal im Mittel- punkt stehen. Das Team von Traine- rin Petra Quade empfängt dazu am Sonntag um 16 Uhr in der Sporthal- le des Humboldtgymsiums den HV Böhlen. Die Chemiestädter sind einer der Aufsteiger in die Bezirksli- ga Leipzig, sodass die Chancen auf ein Weiterkommen für die Werdau- er durchaus gegeben sein dürften.

„Die Spieler gehen fit in diese Partie.“

Petra Quade Trainerin

Allerdings hat Petra Quade einige personelle Lücken zu stopfen, eine genaue Aufstellung für das Pokal- spiel wird die Übungsleiterin wohl erst heute Abend nach dem Train- ing haben. „Die Spieler haben in den Wochen der Vorbereitung fleißig gearbeitet, sie gehen fit in diese Partie“, sagte Petra Quade mit eini- gem Optimismus. Die Sachsen hol-



Martin Deichstättner soll auch in der kommenden Saison einer der Leistungsträger in der ersten Männermannschaft des SV Sachsen 90 Werdau sein.

FOTO: THOMAS MICHEL

ten sich in der vergangenen Saison im dritten Anlauf zum ersten Mal den Bezirkspokal, starten aber schon zum zweiten Mal im Cup-Wettbe- werb des Freistaates. In der Saison 2007/08 mussten die Werdauer al- lerdings schon in der ersten Runde nach einer Auswärtsniederlage in Dresden die Segel streichen. Zwei Stunden vor dem Werdauer Top- team spielt die zweite Mannschaft der Sachsen im Bezirkspokal gegen den VfB Blau-Gelb Flöha II. Die Ver-

bandsliga-Reserve der Flöhaer spielt aktuell in der Kreisliga-Mittelsach- sen, das Team von Henry Wendler und Florian Jüstel beginnt die Sai- son nach dem Abstieg aus der 2. Be- zirksklasse in der Kreisliga Zwickau. Zum Abschluss des Pokaltages stehen sich ab 18 Uhr die Handball- Oldies des SV Sachsen 90 und Be- zirksliga-Absteiger SV Muldental Wilkau-Haßlau gegenüber. Die Al- ten Herren aus Werdau sind ledig- lich für den Bezirkspokal gemeldet.

Fraureuther für heißen Herbst gut gerüstet

Motorsport: Rallye in Grünhain wird zum Heimspiel

**FRAUREUTH** – Nach einer vierwöchi- gen Pause läuten Christian Bau- er/Daniel Herzig (Fraureuth/Neukir- chen) den heißen Herbst ein. Den Startschuss für die sechs ausstehen- den Läufe innerhalb von acht Wo- chen bildet morgen die 8. ADMV Rallye Grünhain. Die Rallye ist für das Fraureuther Duo in ihrem Re- nault Clio RS fast ein Heimspiel, denn beide sind Mitglieder des aus- tragenden Vereines MC Grünhain und wollen natürlich ein Top-Ergeb- nis abliefern.

Die 8. Ausgabe der Rallye Grün- hain wartet mit drei Prüfungen auf, die je zweimal zu absolvieren sind. Sie führen von Pöhla nach Breiten- brunn, von Markersbach nach Crot- tendorf sowie durch Elterlein samt dem Rundkurs. Der Ehrenstart er- folgt 12.01 Uhr am Treffpunkt „VEM“ in Grünhain, wo gegen 21.30 Uhr die Siegerehrung vorgenom-

men wird. Für das Bauer Motorsport Team ist die Rallye Grünhain ein weiterer Lauf zu der Sächsischen Rallyemeisterschaft, bei der sie auf unmittelbarer Schlagdistanz mit der Zwönitzerin Tina Wiegand liegen, die nur 82 Punkte Vorsprung hat. Und das bei noch vier ausstehenden Rennen in der Meisterschaft.

In der vierwöchigen Pause waren Bauer/Herzig trotzdem aktiv: Chris- tian Bauer hat den Clio vollständig für den Herbst mit seinen bevorste- henden Veranstaltungen überholt und beide Sportler waren mit dem Chemnitzer Mark Muschiol bei der ADAC Rallye Deutschland. Dort ha- ben dort nicht nur Muschiol (Re- nault Clio) unterstützt, sondern auch bei der Weltelite genau hinge- schaut. Mit diesen Erkenntnissen werden sich Bauer/Herzig in Grün- hain der Konkurrenz von elf Teams in der Klasse N8 stellen. (ck)

Eispiraten-Profis laufen für einen guten Zweck

Breitensport: Bei Archelauf auf Kurzstrecke unterwegs

**CRIMMITSCHAU** – Die Profis von Eis- hockey-Zweitbundesligist Eispira- ten Crimmitschau schnüren mor- gen die Laufschuhe für eine beson- dere Einheit: Das Team beteiligt sich am Archelauf der Kinderarche Sach- sen. Die Benefizveranstaltung be- ginnt 10 Uhr in der Nähe des Crim- mitschauer Sahnbades.

Die Spieler gehen über die 2,5-Ki- lometer-Distanz an den Start. Trai- ner Fabian Dahlem, der im Sahn- park selbst regelmäßig bei Ausdau- erläufen anzutreffen ist, nimmt da- gegen die fünffache Strecke in An- griff. Dahlem hat sich für die 12,5- Kilometer-Strecke angemeldet. „Un- ser Team wird nach dem Archelauf noch ein Eis-Training im Kunsteis- stadion absolvieren. Deshalb haben wir die Profis für die Kurzstrecke an- gemeldet“, sagt Eispiraten-Ges- chäftsführer René Rudorisch. Die Teilnahme am Archelauf-

sieht er auch als Beispiel für die fruchtbringende Zusammenarbeit mit Stadtverwaltung und anderen Vereinen.

Der Archelauf, der bereits zum zehnten Mal ausgetragen wird, steht unter dem Motto „Laufend helfen“. Die Organisatoren von der Kinder- arche bieten drei Distanzen an. Sie führen über 2,5 Kilometer, 5 Kilo- meter und 12,5 Kilometer. Teilneh- mer können sich morgen bis 9.30 Uhr anmelden.

Der Erlös kommt dem Crimmits- schauer Kinder- und Jugendwohn- heim der Kinderarche zugute. Die Veranstalter haben für die Teilneh- mer insgesamt 350 T-Shirts mit dem Logo des Benefizlaufes bestellt. „Die Bewohner des Kinder- und Jugend- wohnheimes beteiligen sich natür- lich auch selbst an der Laufveran- staltung“, erklärt Mitarbeiterin Ma- rion Dinger. (hof)

Sportler fahren durch die Stadt

Radsport: Werdauer rich- ten Rallye und Sprint aus

**WERDAU** – Ex-Weltmeisterin Anke Dannowski aus Dresden und Mas- ters-Weltmeister (H 50) Sergej Son- nenberg aus Osnabrück werden am Wochenende in Werdau zum Sprintwettbewerb im Mountainbi- ke-Orientierung (MTBO) in Werdau sein. Absolviert wird das Rennen als Stadt-Sprint und wird als 6. Bundes- ranglistenrennen gewertet. Morgen besteht die Möglichkeit, das Wett- kampfgebiet in der Zeit von 10 bis 13 Uhr mit einer Karte – diese liegt im Wettkampfbüro Sachsenare- na aus – zu befahren. Gestartet wird der Sprint 15 Uhr am Hallen- und Freibad Webalu. Für 18 Uhr ist die Siegerehrung geplant. Dabei wer- den die besten Nachwuchsfahrer Sachsens mit Medaillen geehrt. Da- nach werden alle Teilnehmer zur schon traditionellen Nudelparty ge- laden.

Am Sonntag steht die Werdauer Waldralley an. In deren Rahmen wird das 7. Bundesranglistenrennen als sogenanntes Score-MTBO ausget- ragen. 10 Uhr geht die mittlerweile 8. Werdauer Waldralley los. Start und Ziel ist die Sachsenarena. Um 15 Uhr werden die Sieger geehrt. Der Nachwuchs startet 10.30 Uhr am Parkplatz „Cotta-Eiche“. Dort ist für die jüngeren Radsportler auch der Zielbereich.

Auf die Beine gestellt werden die Wettkämpfe am Wochenende von den Radsportlern um Abteilungslei- ter Mark Huster vom SV Sachsen 90 Werdau. (ck)

» [www.radsport-werdau.de](http://www.radsport-werdau.de)

BOWLING  
Stadtmeisterschaft zum Jubiläum

**CRIMMITSCHAU** – Eine Stadtmeis- terschaft für jedermann – mittlerweile zum 13. Mal – wird am Wochenen- de in „Fred's Steinzeitbowling“ aus- getragen. Grund dafür ist der 15. Jah- restag des Hauses. Los geht es mor- gen um 10 Uhr mit der Qualifikati- on in der Einzelkonkurrenz. Jeder Teilnehmer muss dabei mindestens zwei und maximal vier Spiele auf verschiedenen Bahnen absolvieren. Die zwei besten Durchgänge kom- men in die Wertung. Die besten 16 Spieler qualifizieren sich für die Fi- nalrunde, die am Sonntag ab 10 Uhr ausgetragen wird. Mannschaften zu je drei Spielern können nach der Vorrunde gemeldet werden. Die Bes- ten werden mit Pokalen, Gutschei- nen und Sachpreisen geehrt. (ck)

**SERVICE Anmeldungen** für die 13. Stadt- meisterschaft werden unter Ruf 03762 48008, Fax 03762 938448, per E-Mail: in- fo@steinzeitbowling.de und in „Fred's Stein- zeitbowling“ entgegengenommen.

Neue Elf hat schon drei Punkte gesammelt

Nach drei Jahren gibt es bei der SG Traktor Neu- kirchen wieder eine B-Ju- gend unter Neukirchnerer Führung. Am Sonnabend trägt das Team ein Pokal- spiel aus.

VON CORNELIA KUNZE

**NEUKIRCHEN** – Mit der Pokalpartie startet die neu gegründete B-Jugend der Spielgemeinschaft SG Traktor Neukirchen/SV Mannichswalde in die Saison. Die Vorbereitungen zur Zusammenstellung eines Teams hatten schon Anfang des Jahres be- gonnen. Da war es abzusehen, dass neun Spieler der damaligen C-Ju- gend der SG Mannichswalde/Neu- kirchen in die höhere Altersklasse

aufsteigen können. Um diesen wei- terhin ihr Hobby zu ermöglichen, wurden einige Spieler mobilisiert. Da es für die B-Jugend der SG Man- nichswalde/Crimmitschau keine Fortsetzung zur neuen Saison gab, konnten drei Aktive für die neue Elf begeistert werden. Zwei weitere sammelten in der letzten Serie schon Erfahrungen in der A-Jugend. Zudem gab es drei Neuanmeldun- gen, sodass dem Trainerteam 17 Spieler zur Verfügung stehen. Für die Trainingsarbeit konnte Teamlei- ter Alexander Dietrich Benjamin Winter und Christoph Dietrich überzeugen, mitzuarbeiten. Routi- nier Sven Zocher wird sich als Tech- niktrainer einbringen. Zudem wird der Torwart der ersten Mannschaft, Marcus Buchmann, als Torwartrai- ner fungieren. Gaby Möckel betreut das Team als Mannschaftsleiterin.

Die Neukirchnerer Mannschaft startet in der Kreisoberliga mit elf



Das neue B-Junioren-Team der SG Traktor Neukirchen.

FOTO: THOMAS MICHEL

Teams. Dort sind sehr gute Mann- schaften als Konkurrenz zu erwar- ten. Deswegen ist das Ziel für diese Saison noch nicht allzu hoch ge- steckt. Mit einem Tabellenplatz in der oberen Hälfte wären die Trainer zufrieden.

Das erste Punktspiel der Saison konnte mit 4:0 gegen die SG Wal- denburg/Callenberg/Chursbachtal gewonnen werden. „Die Mann- schaft ist mit viel Einsatz und Kampfgeist aufgetreten und hat sich verdient die ersten drei Punkte gesi-

chert. Das ist das Ergebnis einer har- ten Vorbereitung, bei der alle Spieler vorbildlich trainiert haben“, sagt Alexander Dietrich.

Der Gegner im morgigen Pokal- spiel, das 13 Uhr angepfeffen wird, ist der FSV Limbach-Oberfrohna. Trotz des Heimrechts für die Neukir- chener sind die Gäste klarer Favorit. Vor Beginn der Partie werden die Cheerleader der SG Traktor Neu- kirchen auftreten.

DAS TEAM

Robin Jurk, Nils Eiber, Michael Weissner, Johan- nes Seifert, Patrick Selinger, Tino Naumann, Steven Bartels, Matthias Schott, Tom Schmidt, Philipp Hänel, Marcel Saager, Jonas Werner, Remo Vetterlein, Lucas Böttcher, Oliver Lies- ke, Florian Müller, Sven Ihle

**Die Betreuer:** Alexander Dietrich (Teamlei- ter), Benjamin Winter (Übungsleiter), Chris- toph Dietrich (Übungsleiter), Sven Zocher (Techniktrainer), Marcus Buchmann (Torwart- trainer), Gaby Möckel (Mannschaftsleiterin)